

# **KONZERT**

## **für den FRIEDEN** □

und für die allgemeine Erklärung der Menschenrechte (10.12.1948)

**Kultur Casino Bern**

**3. Dezember 2014 um 19.30 Uhr**

**Orchester ARCHI DI MILANO**

**GABRIELLA CARLI Leitung**

**Solist JUERGEN FRANZ - Flöte**

Verein Steh wieder auf I. Stammer Stiftung Ellen Ringier Leder Locher  
Scotch & Soda [caffeonline](#)

**GEWALTOPFER-MOTTO**

Seitdem ist Schmerz mein Begleiter. Aus Leiden schaffe ich aber Schönheit  
Täter, du hast nicht gewonnen: Meine Tränen perlen auf der Tastatur wie  
Edelsteine ab.

Vorverkauf Kulturtickets

## PROGRAMM

- G. TARTINI** Sonata a quattro für Streicher und Cembalo G-Dur  
Allegro assai – Andante – Minuetto
- G. B. PERGOLESI** **Concerto für Flöte, Streicher und Cembalo** G-Dur  
Spiritoso – Adagio – Allegro spiritoso
- A. CORELLI** **Concerto grosso „Weihnachtskonzert“** für  
Streicher und Cembalo Nr. 8 g-moll  
Vivace – Grave – Allegro – Adagio-Allegro-Adagio –  
Vivace – Allegro – Pastorale
- L. A. LEBRUN** **Concerto für Flöte, Streicher und Cembalo** Nr. 6  
G-Dur  
Allegro – Adagio – Rondo

\*\*\*\*\*

- G. ROSSINI** **Sonata für Streicher** Nr. 1 G-Dur  
Moderato – Andante – Allegro
- P. MASCAGNI** **Intermezzo sinfonico** aus *Cavalleria Rusticana*
- G. VERDI** **Preludio** aus dem 1. und 3. Akt der Oper *La Traviata*
- G. PUCCINI** **Crisantemi** für Streicher
- O. RESPIGHI** **Alte Tänze und Arien** für Laute,  
**Orchesterbearbeitung**  
Italiana – Arie di cote – Siciliana – Passacaglia

**Die Dirigentin Gabriella Carli**

Die Tochter eines Österreichers und einer Italienerin wurde in Triest (Italien) geboren. Schon früh erlernte sie das Klavierspiel und bildete sich schließlich als Pianistin (am Salzburger Mozarteum bei Carlo Zecchi) und später auch als Dirigentin aus (bei Franco Ferrara an der Nationalen Akademie Santa Cecilia in Rom und an der Chigi Akademie in Siena). Es folgte 1977 ihr Debüt als Dirigentin. Gleichzeitig studierte sie Literaturwissenschaften und doktorierte an der Universität Padua. In dieser Zeit arbeitete Gabriella Carli mit Dirigenten-Legenden wie Giancarlo Menotti, Franco Ferrara und Sergiu Celibidache zusammen. 1987/88 war sie Stipendiatin des Deutschen Musikrates und Assistentin bei Herbert von Karajan in Berlin. Bis zu seinem Tod arbeitete sie mit dem Maestro zusammen, leitete daneben aber auch eigene Ensembles, so das von ihr gegründete ‚Kammerensemble Berlin‘, welches spezielle Unterstützung des damaligen deutschen



Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker erhielt. Nach Unfällen und Schicksalsschlägen führte Gabriella Carli ihre Arbeit nur noch in Benefizkonzerten fort, so für Krebskranke. Nachdem sie im 2008 zum Gewaltopfer wurde, zeigt sich ihr Engagement für Gewaltopfer in vielen Konzerten und sie gründet auch den Verein. Im Konzertleben zurück: Zusammen mit dem international renommierten Blockflötensolisten Maurice Steger und dem Kammerorchester der Mailänder Oper ‚La Scala‘ dirigierte Frau Carli ein vielbeachtetes Konzert im Conservatorio Giuseppe Verdi in Milano, welches auch auf CD vorliegt. Seit einigen Jahren lebt Gabriella Carli in Zürich - neben der Musik und ihrem Rechts-Studium gehört Sport insbesondere das Segeln zu ihrer grossen Leidenschaft.

*Infos:*

[www.facebook.com/gcarlistandupagain](http://www.facebook.com/gcarlistandupagain)

### **Der Solist Jürgen Franz - Flöte**

Der in Rödermark bei Frankfurt am Main aufgewachsene Flötist Jürgen Franz gilt als einer der vielfältigsten Flötisten seiner Generation.

Er war Frühstudent am Dr.Hoch's Konservatorium in Frankfurt und begann danach sein Studium an der Musikhochschule Frankfurt bei Vladislav Brunner. Später wechselte er an die Musikhochschule Stuttgart zu Jean Claude Gérard.

Weitere Studien führten Jürgen Franz zu Maxence Larrieu nach Genf und zu Sir James Galway nach Luzern.

Jürgen Franz war Mitglied der Bielefelder Philharmoniker sowie 1.Flötist bei den Stuttgarter



Philharmonikern. Seit 2001 ist er Mitglied im Sinfonieorchester des NDR-Hamburg. Neben Gastspielen bei Orchestern wie den Berliner Philharmonikern, dem Gewandhausorchester Leipzig u.a., spielt Jürgen Franz regelmäßig als Soloflötist mit dem philharmonischen Orchester der Mailänder Scala, dem Orchester der Bayreuther Wagner-Festspiele dem „Orchestra Symphonica Toscanini“ sowie dem Orchester „Santa Cecilia Rom“. Mit diesen Orchestern arbeitete Jürgen Franz unter den weltweit führenden Dirigenten zusammen.

Jürgen Franz konzertiert als Solist und Kammermusiker in den verschiedensten Besetzungen auf internationalen Musikfestivals und unterrichtet in Meisterkursen in Europa, Asien sowie Nord und Süd -Amerika.

Als W.S. Haynes Artist spielt Jürgen Franz auf einer 19,5 kt Goldflöte der amerikanischen Flötenbaufirma.

Er ist regelmäßiger Gast internationaler Flötenfestivals in Japan, China, Amerika, Italien, Schweiz und Deutschland.

Als Professor für Flöte unterrichtet er eine Flötenklasse an der Musikhochschule Hamburg sowie am Hamburger Konservatorium.

Infos: [www.juergenfranz.com](http://www.juergenfranz.com)

## **Das Ensemble Archi di Milano**

Das Mailänder Streicherensemble Archi di Milano begann 1983 als Gruppe unter dem Namen Archi della Scala (Streichensemble von La Scala) zu spielen und behielt ihn bis 2007. □ Seit dem 1. Januar 2008 konzertiert die Formation unter dem Namen Archi di Milano, die Musiker blieben die gleichen, sie entstammen alle aus dem weltberühmten Philharmonischen Orchester der Mailänder Oper La Scala.

Das Ensemble wurde mit der Absicht gebildet, dem Publikum die Möglichkeit anzubieten, die Musik der Komponisten des 18. Jahrhunderts zu genießen, die im Mailänder Opernhaus selten aufgeführt werden. □ Die Musikerinnen des Orchesters erforschten die Musik von vielen italienischen Barockkomponisten, die trotz ihres grossen künstlerischen Werts selten aufgeführt wurden. Und so erklingen nun



wieder, nach langer  
Auführungspause,  
Meisterstücke  
der  
Komponisten Albinoni,  
Bonporti, Corelli, Dall'Abaco,  
Galuppi, Geminiani,  
Locatelli, Marcello, Martini,  
Porpora, Sammartini, Tartini  
und natürlich die berühmten  
Werke des venezianischen  
Grossmeisters Antonio  
Vivaldi.

Infolge dieses Erfolges, der oft Solisten von beträchtlichem Ruhm und bekannte Sänger einbezog, kam eine Reihe von Engagements, um in Theatern, Festspielen und Konzertsälen weltweit aufzutreten. □ 1985, zwei Jahre nachdem die Gruppe gegründet worden war, ging sie auf eine ausgedehnte Tournée nach China und gab 8 Konzerte zwischen Peking, Shanghai, Canton, Hangchow und Xian. Bei dieser

Gelegen-heit sang die italienische Sopranistin Katia Ricciarelli.

Nach 18 Jahren ständigen Einsatzes, der meistens zur Aufführung von Alter Musik eingesetzt wurde, entschied sich das Ensemble 2001 eine/n Dirigent/in als Teil der Gruppe aufzunehmen und die instrumentale Besetzung zu erweitern. So wurde es möglich, dem Publikum ein breiteres Repertoire anzubieten, das die Musik vom 19. Jahrhundert bis zu der unserer Zeit einschloss. *Infos:*  
[www.ensemblearchidimilano.it](http://www.ensemblearchidimilano.it)